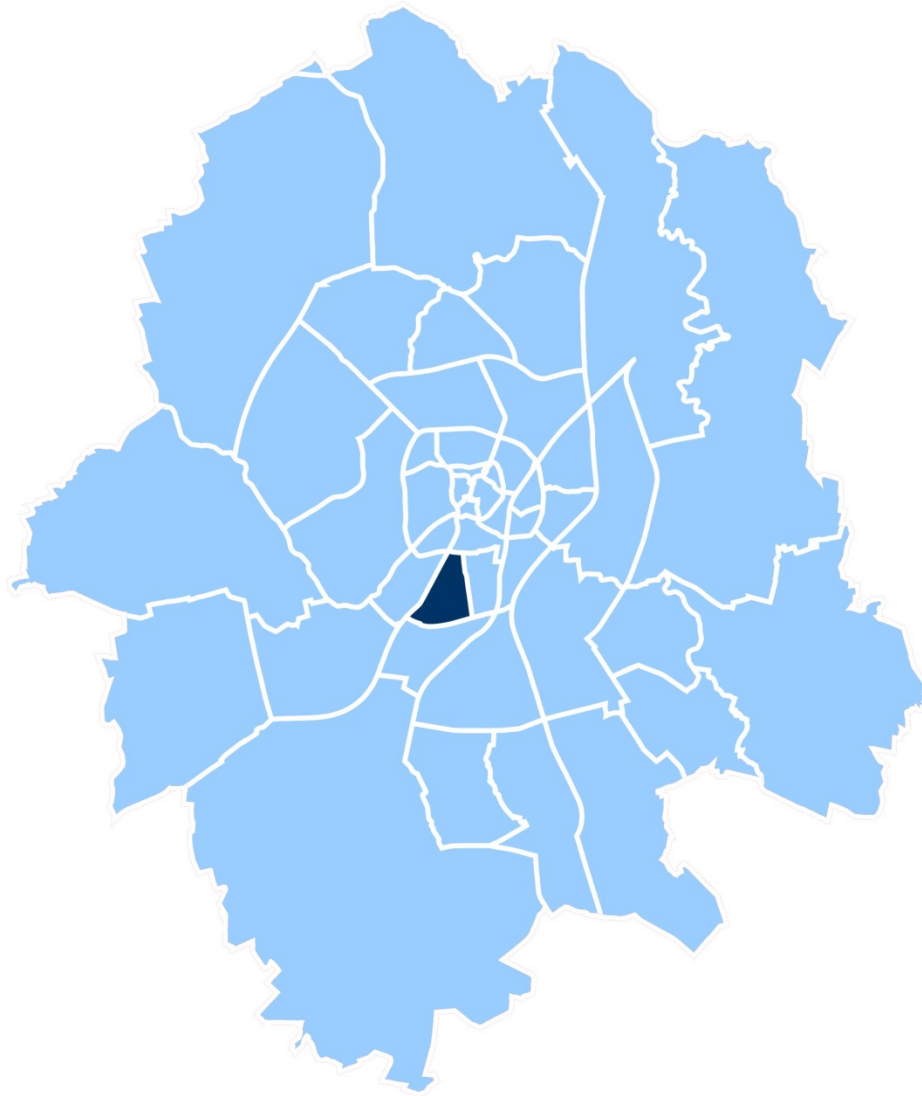


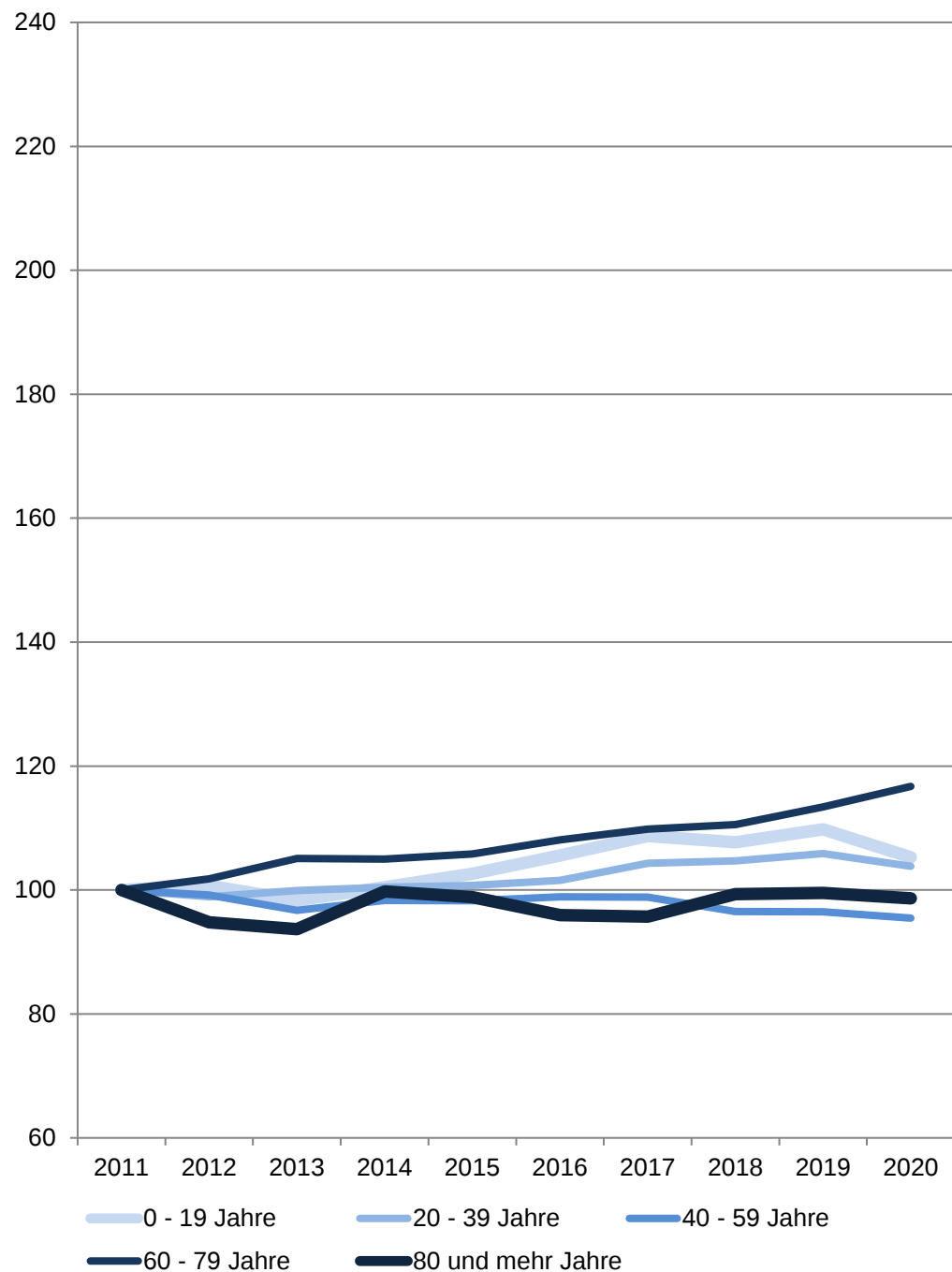


Stadtteilsteckbrief 2020

32 Geist

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen

2011 = 100



32 Geist

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2011	8 929	1 328	3 284	2 492	1 382	443
2012	8 884	1 337	3 248	2 472	1 407	420
2013	8 864	1 306	3 281	2 410	1 452	415
2014	8 976	1 334	3 299	2 450	1 451	442
2015	9 020	1 363	3 308	2 449	1 462	438
2016	9 121	1 402	3 335	2 465	1 494	425
2017	9 274	1 444	3 425	2 463	1 518	424
2018	9 243	1 430	3 439	2 406	1 528	440
2019	9 347	1 458	3 477	2 404	1 567	441
2020	9 237	1 398	3 410	2 379	1 613	437
	Anteil in %					
2020	100,0	15,1	36,9	25,8	17,5	4,7

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

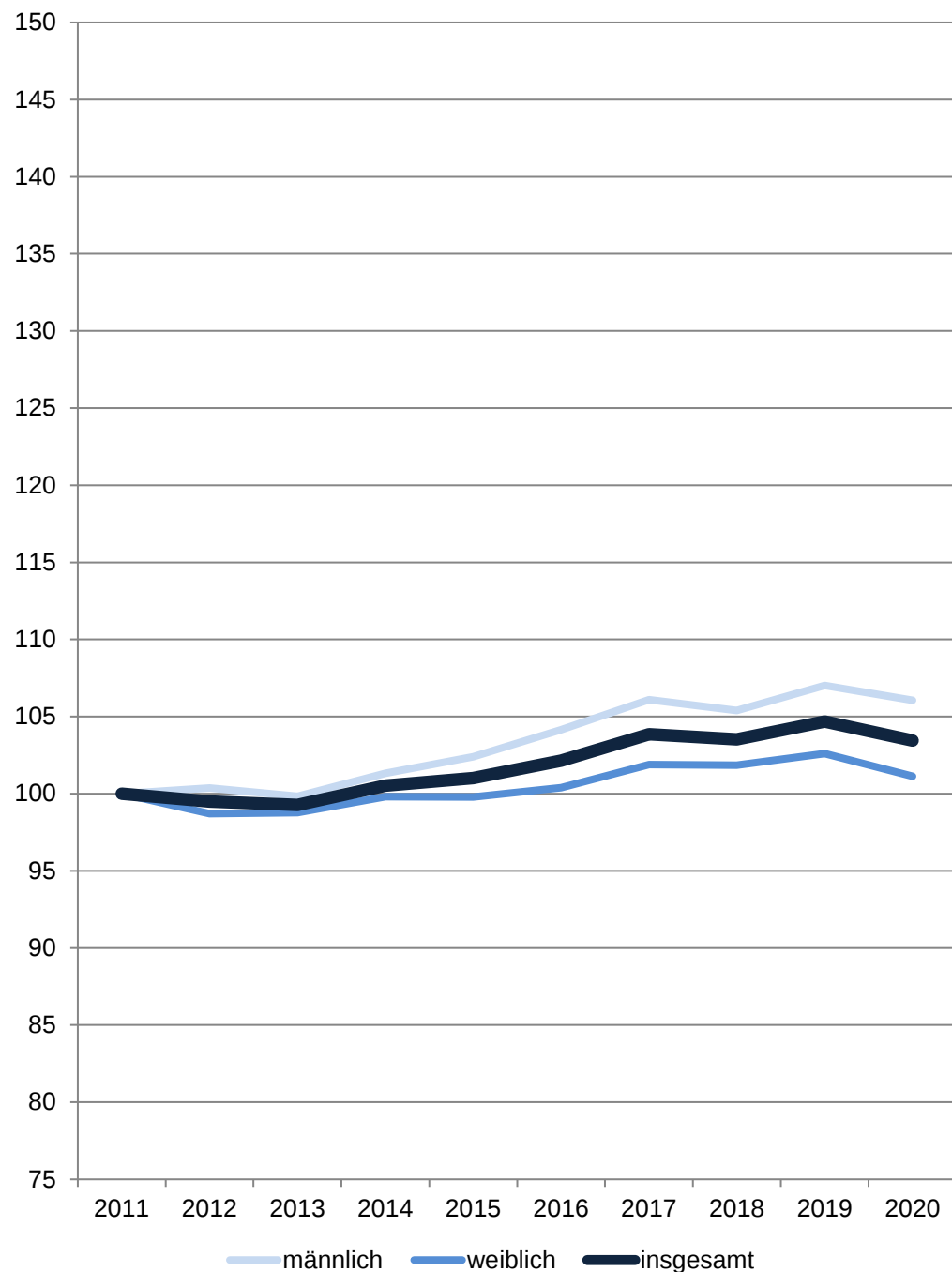
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung nach Geschlecht

2011 = 100



32 Geist

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Anzahl		
2011	8 929	4 204	4 725
2012	8 884	4 220	4 664
2013	8 864	4 197	4 667
2014	8 976	4 260	4 716
2015	9 020	4 305	4 715
2016	9 121	4 378	4 743
2017	9 274	4 460	4 814
2018	9 243	4 431	4 812
2019	9 347	4 499	4 848
2020	9 237	4 459	4 778
	Anteil in %		
2020	100,0	48,3	51,7

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

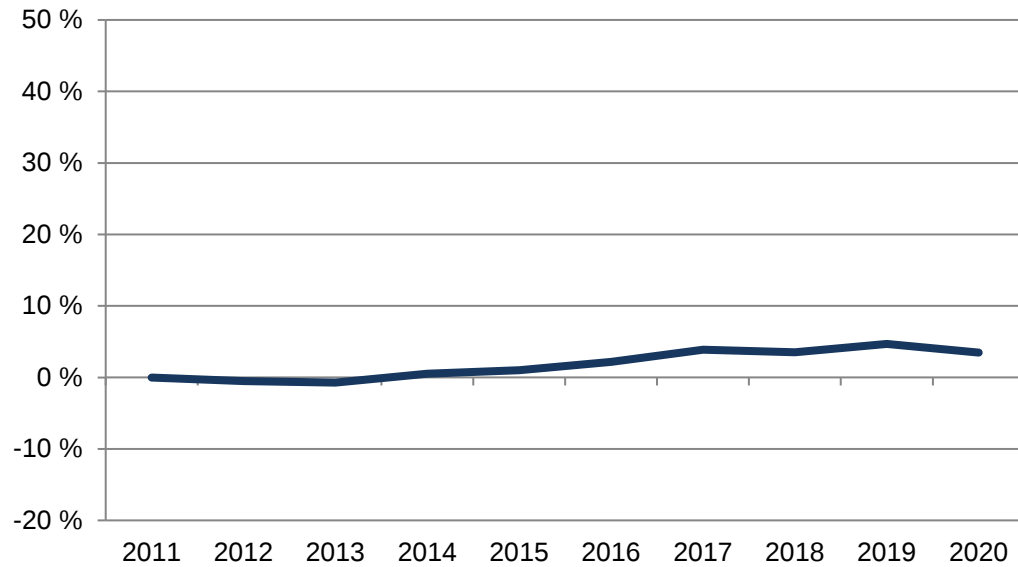
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung insgesamt

2011 = 0 %



32 Geist

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon nach 1. Staatsangehörigkeit	
		deutsch	nicht deutsch
	Anzahl		
2011	8 929	8 348	581
2012	8 884	8 312	572
2013	8 864	8 306	558
2014	8 976	8 407	569
2015	9 020	8 388	632
2016	9 121	8 441	680
2017	9 274	8 540	734
2018	9 243	8 473	770
2019	9 347	8 548	799
2020	9 237	8 416	821
	Anteil in %		
2020	100,0	91,1	8,9

Quelle: Stadt Münster

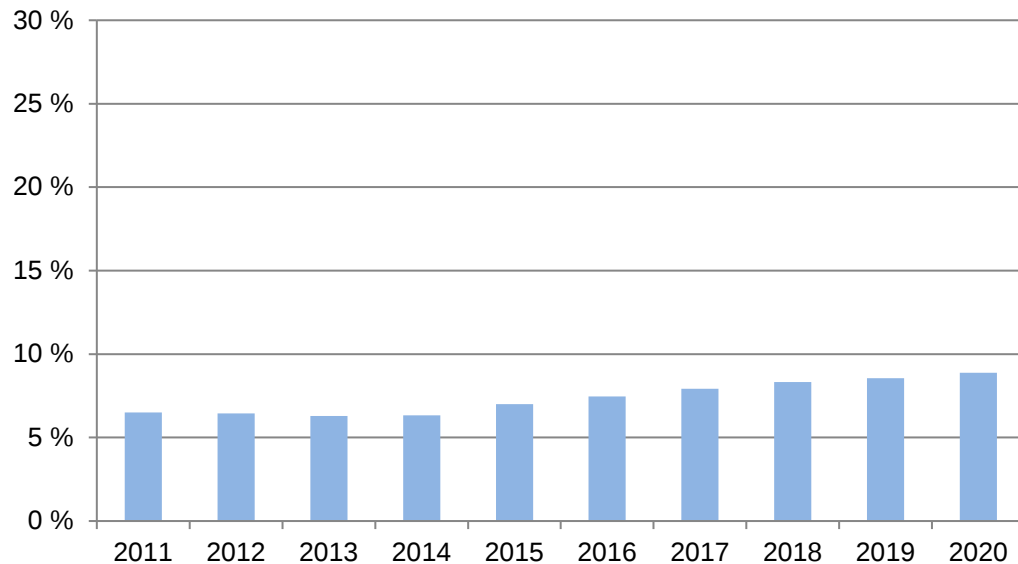
Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Bevölkerungsentwicklung

Anteile der nicht deutschen Bevölkerung



Wohnberechtigte Bevölkerung

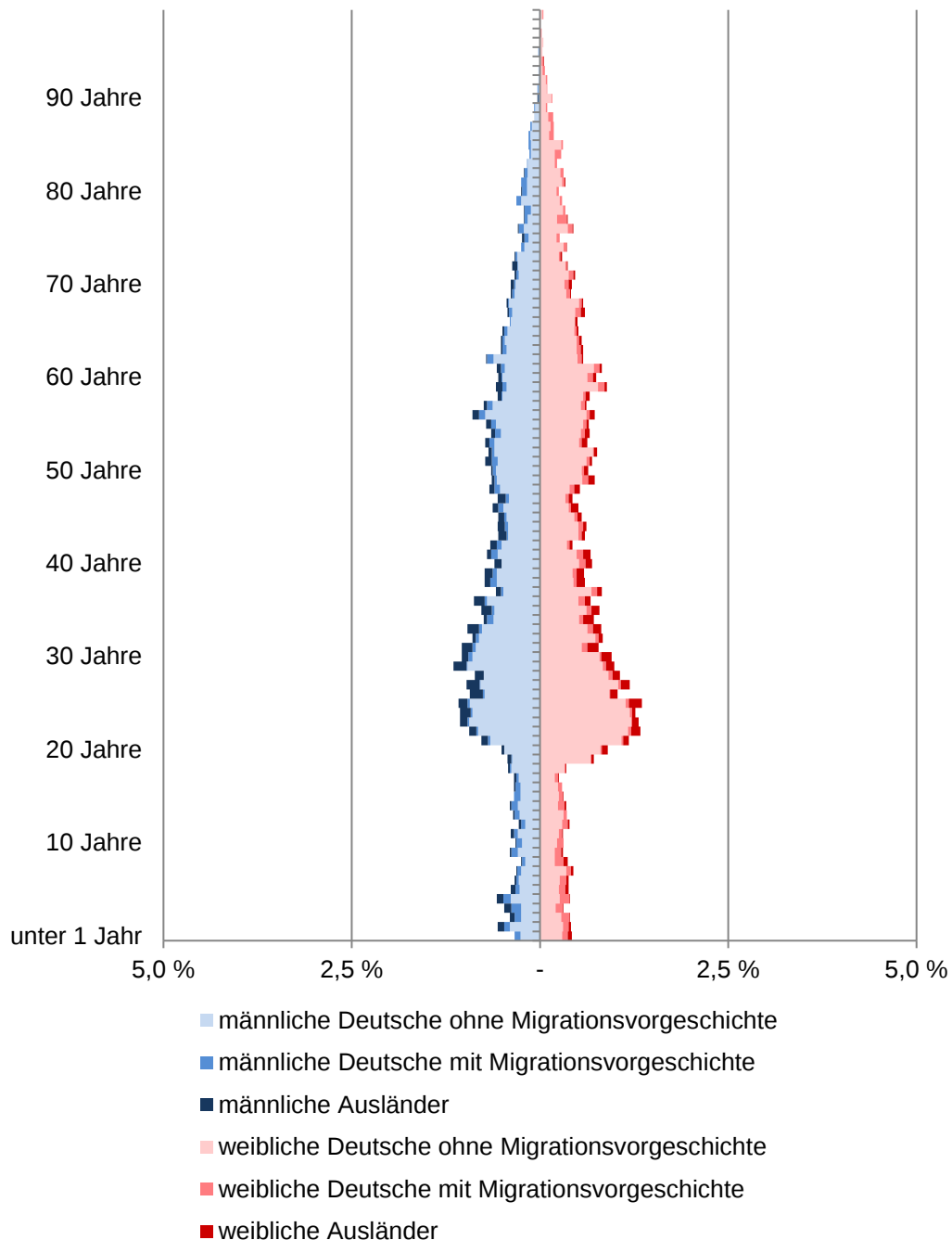
Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Altersstruktur nach Migrationsvorgeschichte 2020



32 Geist

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon				
		ohne Migrations- vor- geschichte	mit Migrationsvorgeschichte			
			Insgesamt	davon		
				Ausländer	Deutsche mit	
					persönlicher Migrationsvorgeschichte	vererbter Migrationsvorgeschichte
Anzahl						
2011	8 929	7 451	1 478	581	687	210
2012	8 884	7 433	1 451	572	667	212
2013	8 864	7 415	1 449	558	674	217
2014	8 976	7 491	1 485	569	687	229
2015	9 020	7 490	1 530	632	670	228
2016	9 121	7 545	1 576	680	659	237
2017	9 274	7 645	1 629	734	654	241
2018	9 243	7 602	1 641	770	633	238
2019	9 347	7 669	1 678	799	631	248
2020	9 237	7 576	1 661	821	609	231

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Ausländer

Als Ausländer gelten die Personen, die eine fremde 1. Staatsangehörigkeit besitzen, staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist.

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte

Hierzu gehören Heimatvertriebene, Aussiedler/Spätaussiedler und weitere Eingebürgerte.

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte

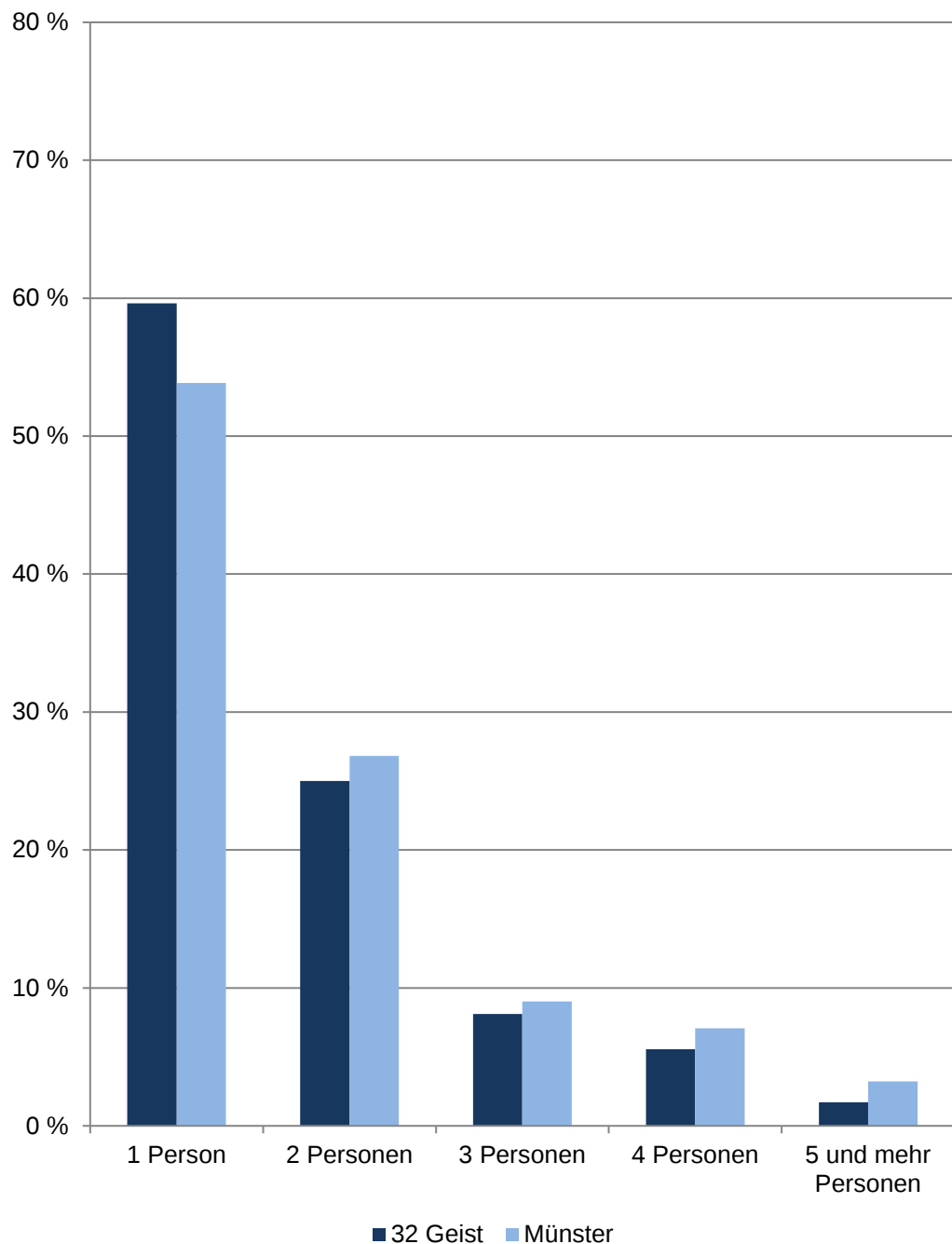
Deutsche Kinder ohne persönliche, aber mit vererbter Migrationsvorgeschichte. Kinder, die mit Eltern aus dem definierten Personenkreis (Ausländer, Aussiedler/Spätaussiedler, Heimatvertriebene und weitere Eingebürgerte) im selben Haushalt leben, haben ebenfalls eine Migrationsvorgeschichte. Hierbei reicht es, wenn ein Elternteil eine Migrationsvorgeschichte hat.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Anteile der Haushaltsgroßen 2020 im Stadtteil und in Münster



32 Geist

Am 31.12.	Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
	Anzahl					
2011	5 342	3 169	1 343	435	299	96
2012	5 328	3 157	1 358	436	275	102
2013	5 350	3 213	1 321	445	277	94
2014	5 412	3 222	1 364	460	279	87
2015	5 470	3 287	1 355	467	274	87
2016	5 485	3 258	1 375	468	292	92
2017	5 556	3 299	1 398	454	304	101
2018	5 536	3 282	1 399	453	303	99
2019	5 619	3 361	1 395	451	313	99
2020	5 549	3 309	1 387	450	308	95
	Anteil in %					
2020	100,0	59,6	25,0	8,1	5,6	1,7

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalt

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

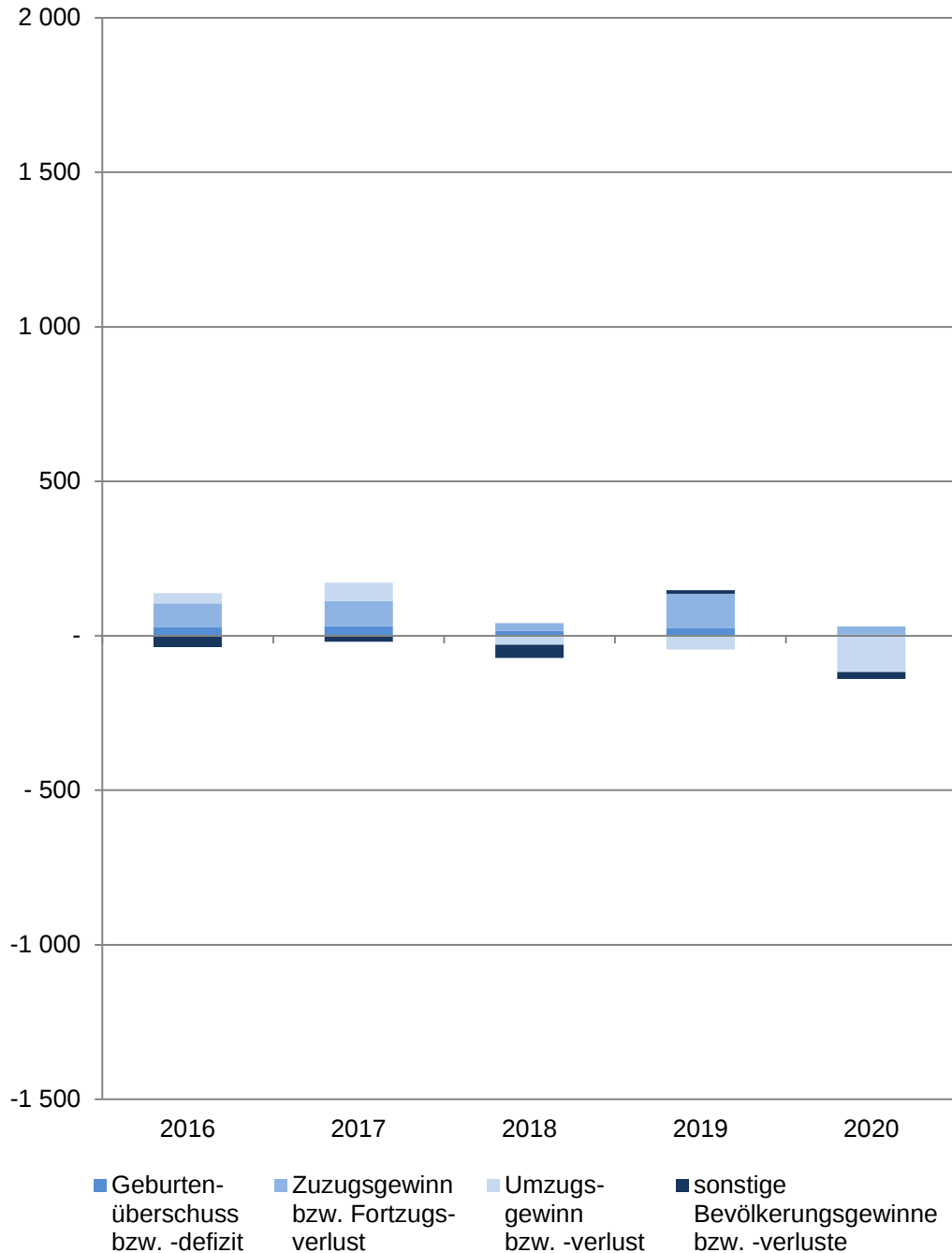
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Saldierte Bevölkerungsbewegungen im Stadtteil



32 Geist

Im Jahr	Saldierte Bevölkerungsbewegungen der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil				
	Gesamt	davon			
		Geburtenüberschuss bzw. -defizit	Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust	Umzugsgewinn bzw. -verlust	sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste
2016	+ 101	+ 27	+ 78	+ 33	- 37
2017	+ 153	+ 31	+ 82	+ 59	- 19
2018	- 31	+ 16	+ 25	- 29	- 43
2019	+ 104	+ 24	+ 112	- 44	+ 12
2020	- 110	+ 4	+ 26	- 117	- 23

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Geburtenüberschuss bzw. -defizit

Geburten abzüglich der Sterbefälle

Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust

Wanderungen über die Stadtgrenze; Zuzüge abzüglich Fortzüge

Umzugsgewinn bzw. -verlust

Wanderungen innerhalb der Stadtgrenze; Binnenzuzüge abzüglich Binnenfortzüge

sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste

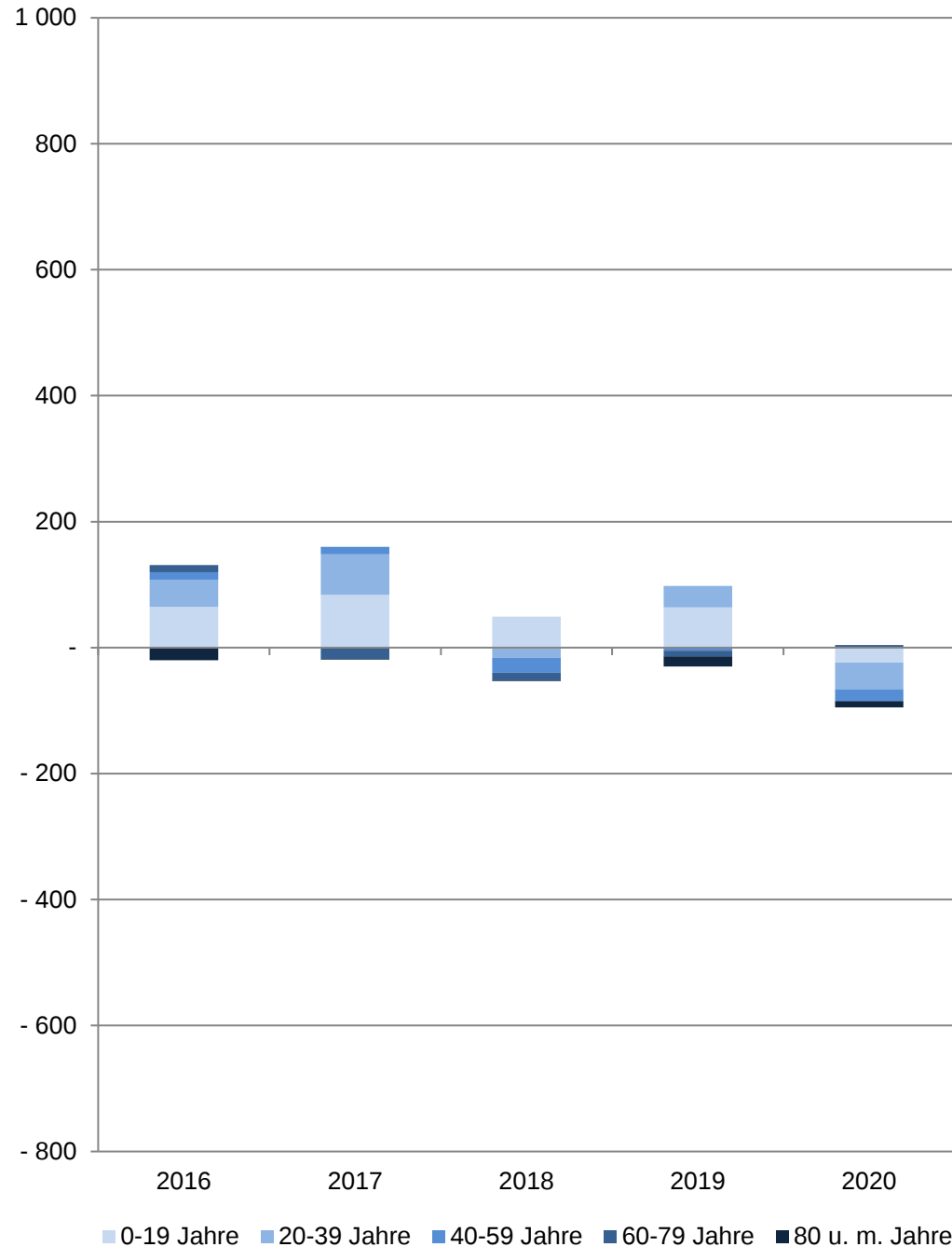
Beispielsweise: Abmeldungen von Amts wegen, Gründung einer weiteren Wohnung in Münster

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wanderungssalden nach Altersgruppen im Stadtteil



32 Geist

Im Jahr	Wanderungssaldo der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	Im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2016	+ 111	+ 65	+ 43	+ 12	+ 11	- 20
2017	+ 141	+ 84	+ 64	+ 12	- 18	- 1
2018	- 4	+ 49	- 16	- 24	- 12	- 1
2019	+ 68	+ 64	+ 34	- 5	- 9	- 16
2020	- 91	- 24	- 42	- 19	+ 4	- 10

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Wanderungen

Zu den Wanderungen zählen: Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb des Stadtgebietes.

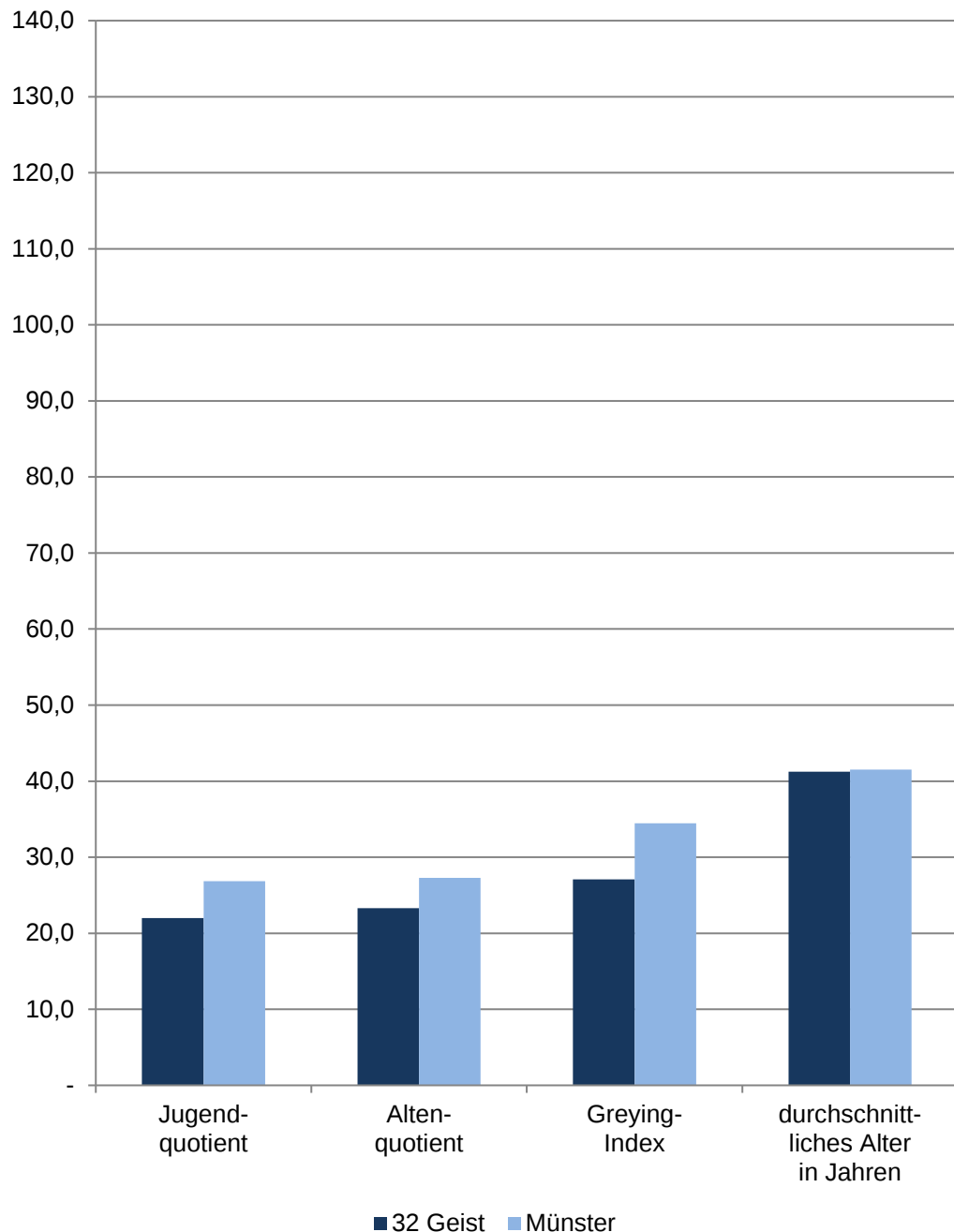
Wanderungssaldo = (Zuzüge + Binnenzuzüge) - (Fortzüge + Binnenfortzüge)

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Alter



32 Geist

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Alter -				
	Jugend- quotient	Alten- quotient	Billeter J	Greying- Index	durchschnitt- liches Alter in Jahren
2016	22,28	22,66	-0,44	28,45	41,09
2017	22,65	22,80	-0,44	27,93	40,92
2018	22,59	23,41	-0,45	28,80	40,94
2019	22,73	22,98	-0,44	28,14	40,81
2020	21,99	23,31	-0,47	27,09	41,24
männlich					
2016	22,53	19,61	-0,39	20,55	40,31
2017	23,38	20,03	-0,40	20,79	40,17
2018	23,79	20,82	-0,40	21,24	40,23
2019	23,77	20,15	-0,40	21,64	40,03
2020	22,80	20,39	-0,42	21,92	40,48
weiblich					
2016	22,04	25,58	-0,49	35,24	41,81
2017	21,95	25,44	-0,48	34,16	41,61
2018	21,46	25,83	-0,49	35,62	41,60
2019	21,74	25,66	-0,49	33,81	41,54
2020	21,21	26,12	-0,52	31,46	41,96

Quelle: Stadt Münster

[Definitionen](#)

Jugendquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 - 19 Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Altenquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Billeter J

Differenz der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 -14 Jahren abzüglich der Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 50 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 15 - 49 Jahren.

Greying-Index

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 80 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 60 - 79 Jahren multipliziert mit 100.

Durchschnittliches Alter in Jahren

Das durchschnittliche Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung errechnet sich wie folgt:

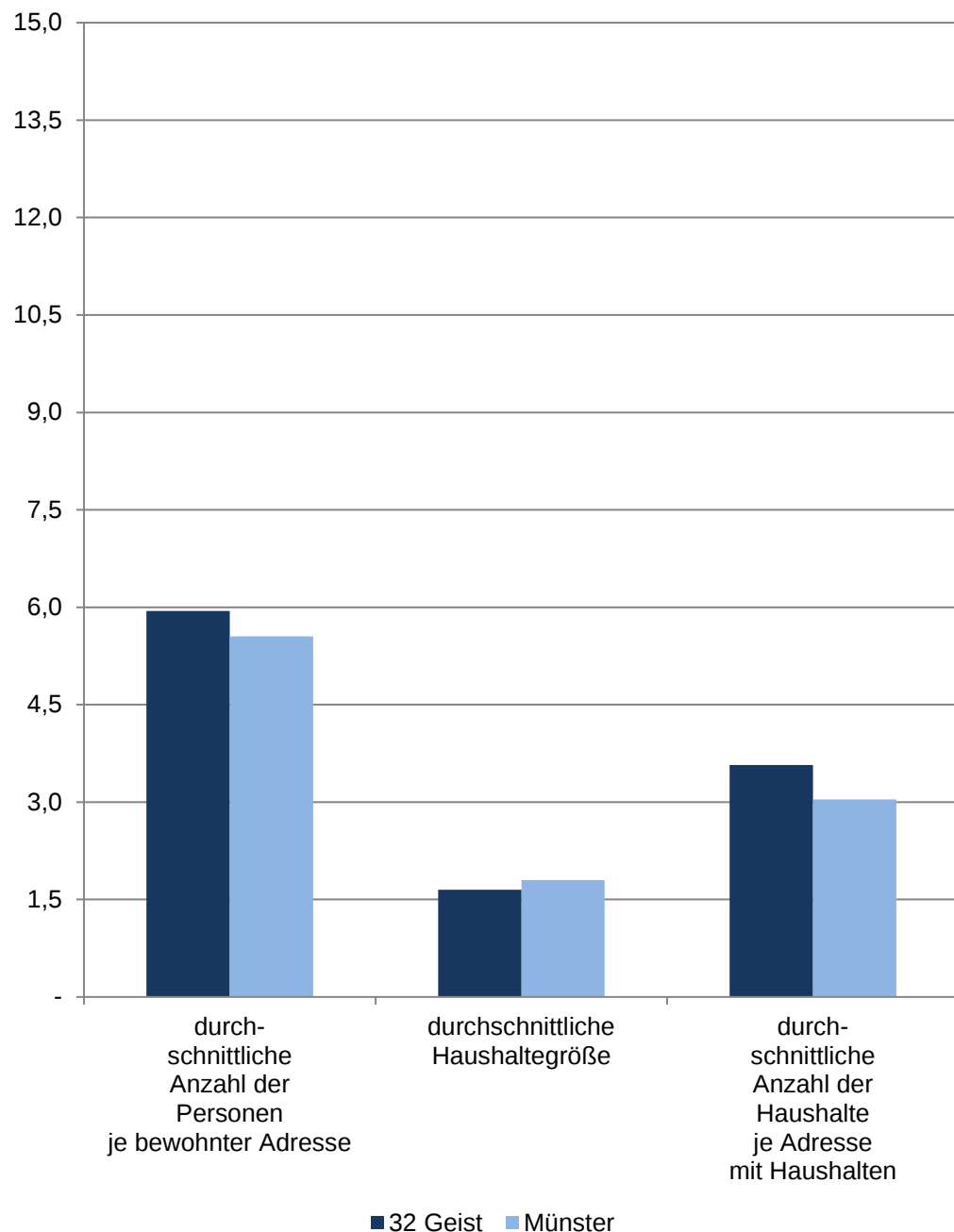
$$((\text{Altersjahrgang} + 0,5) * \text{Anzahl der Personen des Jahrgangs}) / \text{alle Personen}$$

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Dichte



32 Geist

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Dichte -				
	durchschnittliche Anzahl der Personen je ha	durchschnittliche Anzahl der Personen je km²	durchschnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durchschnittliche Haushaltsgröße	durchschnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten
	Personen				Haushalte
2016	63,38	6 337,59	5,92	1,65	3,56
2017	64,48	6 447,64	6,02	1,66	3,61
2018	64,26	6 426,09	5,99	1,66	3,59
2019	64,98	6 498,40	6,05	1,65	3,64
2020	64,22	6 421,92	5,94	1,65	3,57
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2016	30,42	3 041,99	2,84	x	x
2017	31,01	3 100,76	2,89	x	x
2018	30,81	3 080,60	2,87	x	x
2019	31,28	3 127,88	2,91	x	x
2020	31,00	3 100,07	2,87	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2016	32,96	3 295,60	3,08	x	x
2017	33,47	3 346,88	3,12	x	x
2018	33,45	3 345,49	3,12	x	x
2019	33,71	3 370,52	3,14	x	x
2020	33,22	3 321,85	3,07	x	x

Quelle: Stadt Münster

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

bewohnte Adresse

Straße mit Hausnummer und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Personen gemeldet sind.

Adresse mit Haushalten

Straße mit Hausnr. und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Haushalte generiert wurden.

Haushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

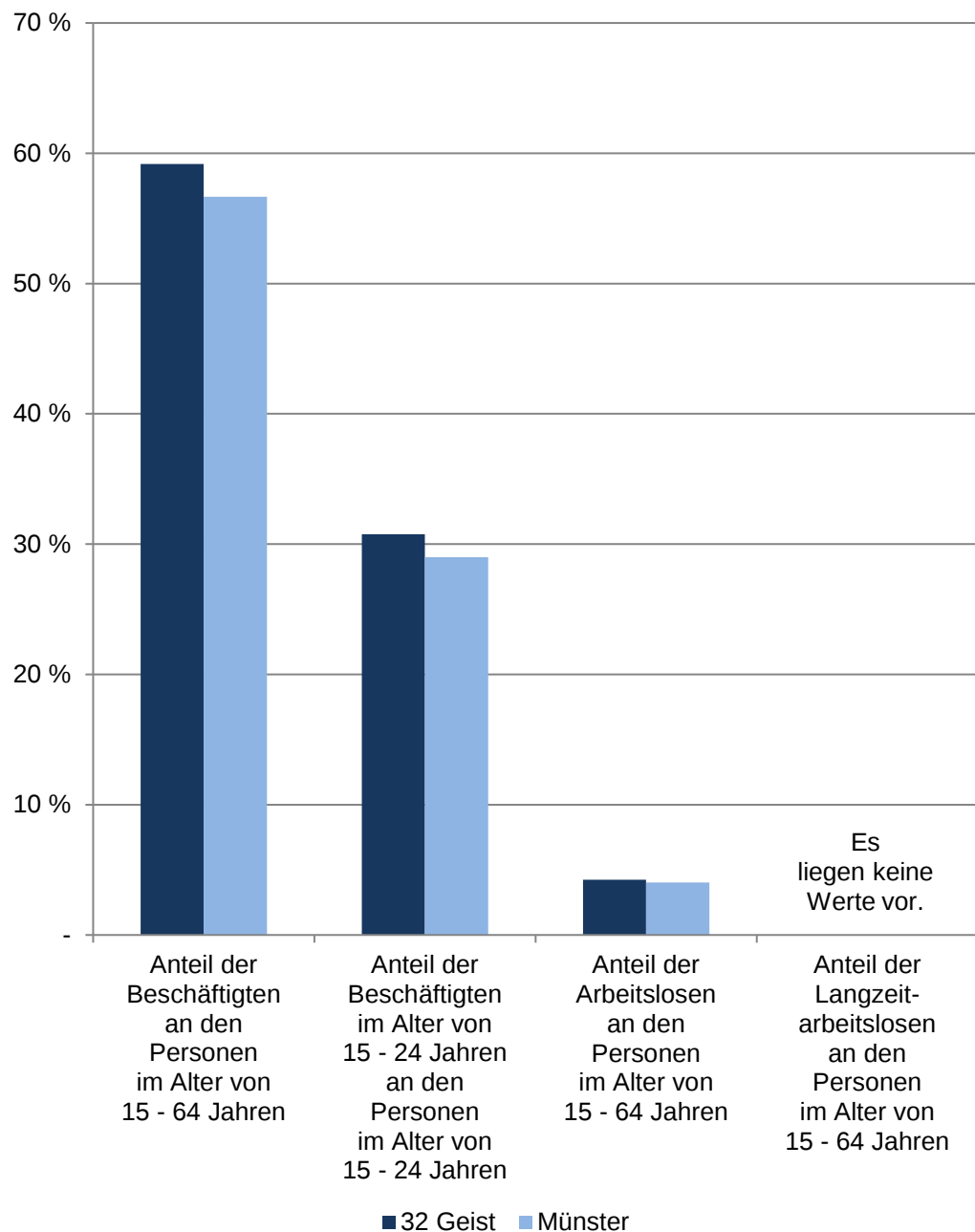
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Erwerbstätigkeit



32 Geist

De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Erwerbstätigkeit -				
	Anteil der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der sozialvers. Beschäftigten im Alter von 15 - 24 Jahren an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Verhältnis der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen	Anteil der Arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Langzeit- arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %			in %	
2016	54,26	25,64	13,50	4,02	1,78
2017	55,39	26,85	14,60	3,79	1,51
2018	58,11	28,95	17,06	3,41	.
2019	57,88	29,15	17,68	3,27	.
2020	59,17	30,76	13,98	4,23	.
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2016	57,01	x	11,94	4,78	x
2017	57,68	x	12,69	4,54	x
2018	61,08	x	15,02	4,07	x
2019	61,52	x	14,60	4,21	x
2020	62,45	x	11,80	5,29	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2016	51,63	x	15,65	3,30	x
2017	53,22	x	17,28	3,08	x
2018	55,31	x	19,86	2,78	x
2019	54,44	x	22,84	2,38	x
2020	56,02	x	17,42	3,22	x

Quellen:

Stadt Münster - Stadtplanungsamt; Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitslose, Langzeitarbeitslose
[Bundesagentur für Arbeit](#)

Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu der Anzahl der Arbeitslosen.

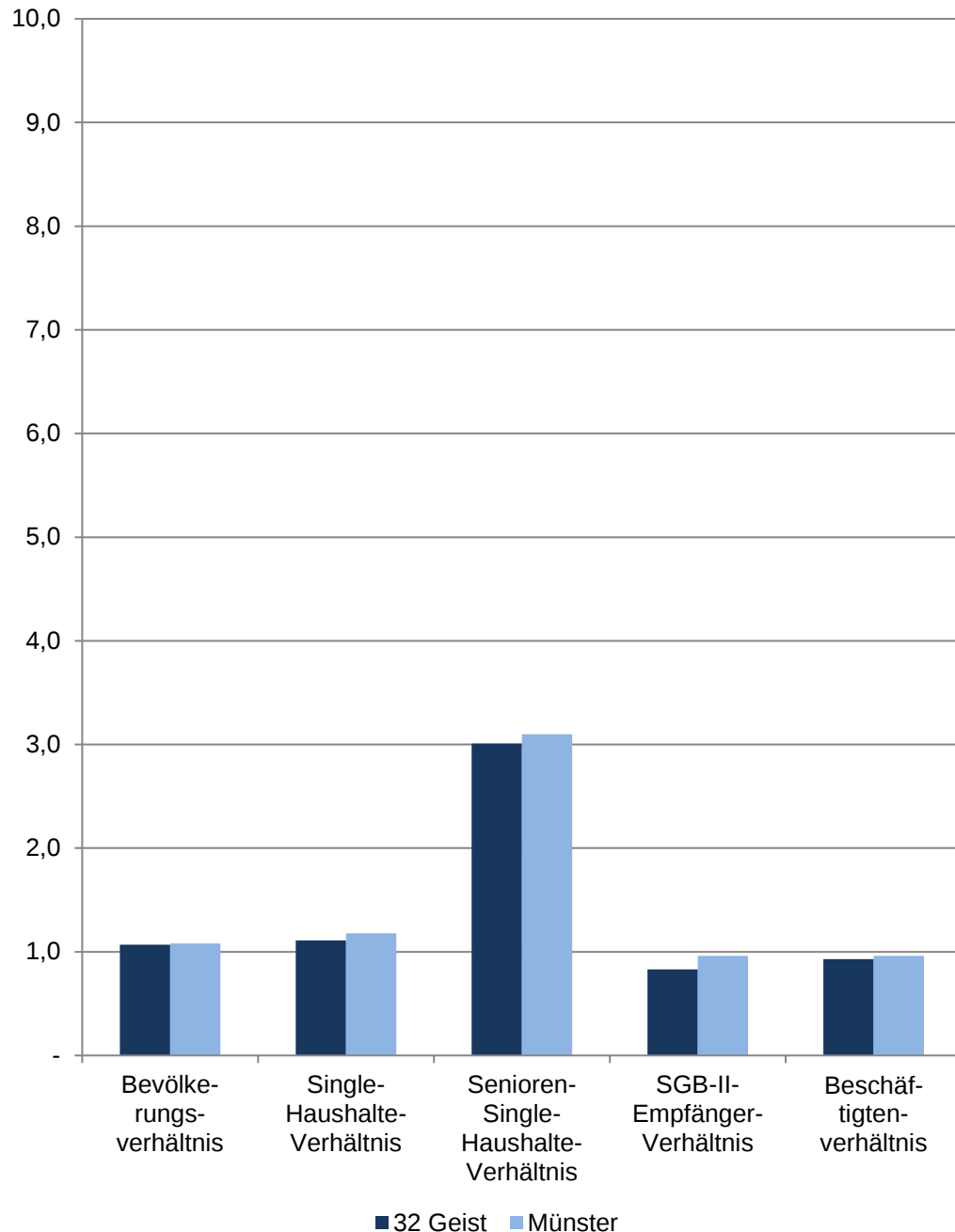
Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Geschlechterverhältnisse



32 Geist

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Geschlechterverhältnisse -				
	Bevölkerungs- verhältnis	Single- Haushalte- Verhältnis	Senioren- Single- Haushalte- Verhältnis	SGB-II- Empfänger- Verhältnis	Beschäftigten- verhältnis
2016	1,08	1,11	3,28	0,93	0,95
2017	1,08	1,12	3,30	0,95	0,97
2018	1,09	1,13	3,34	0,91	0,96
2019	1,08	1,13	3,17	0,95	0,93
2020	1,07	1,11	3,01	0,83	0,93

Quellen:

Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Geschlechterverhältnis

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der weiblichen Personen dividiert durch die Anzahl der männlichen Personen.

Ist das Ergebnis...

... kleiner als 1, überwiegen die männlichen Personen.

... genau 1, ist das Verhältnis ausgewogen.

... größer als 1, überwiegen die weiblichen Personen.

Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Geschlechter-verhältnis.

Bevölkerungsverhältnis

Anzahl der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12.

Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung

Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren am 31.12.

SGB-II-Empfängerverhältnis

Anzahl der weiblichen SGB-II-Empfänger dividiert durch die Anzahl der männlichen SGB-II-Empfänger am 15.12.

Beschäftigtenverhältnis

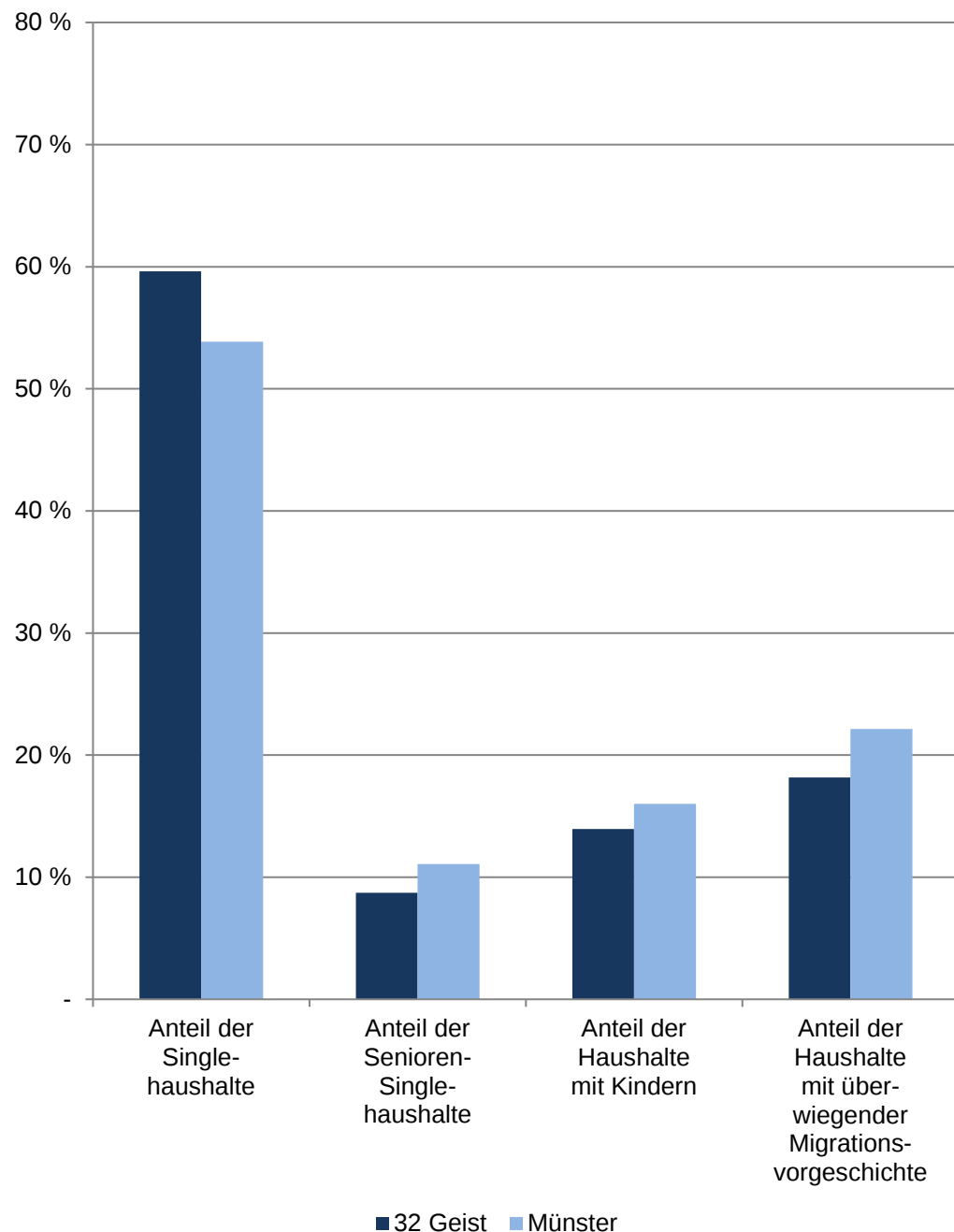
Anzahl der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster dividiert durch die Anzahl der männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster am 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Haushalte



32 Geist

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Haushalte -				
	Anteil der Single- haushalte	Anteil der Senioren- Single- haushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte	durch- schnittliche Haushalte- größe
	in %				Personen
2016	59,40	9,85	14,13	18,12	1,65
2017	59,38	9,12	14,07	18,03	1,66
2018	59,28	8,87	14,36	17,94	1,66
2019	59,81	8,93	14,17	18,01	1,65
2020	59,63	8,73	13,95	18,17	1,65

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushalteführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Anteil der Singlehaushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte an allen Haushalten

Anteil der Senioren-Single-Haushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte im Alter von 75 und mehr Jahren an allen Singlehaushalten

Anteil der Haushalte mit Kindern

Anteil der Haushalte, in denen minderjährige Kinder leben, an allen Haushalten

Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte

Anteil der Haushalte, bei denen mindestens 50 % der Haushaltemitglieder eine Migrationsvorgeschichte haben, an allen Haushalten

durchschnittliche Haushaltegröße

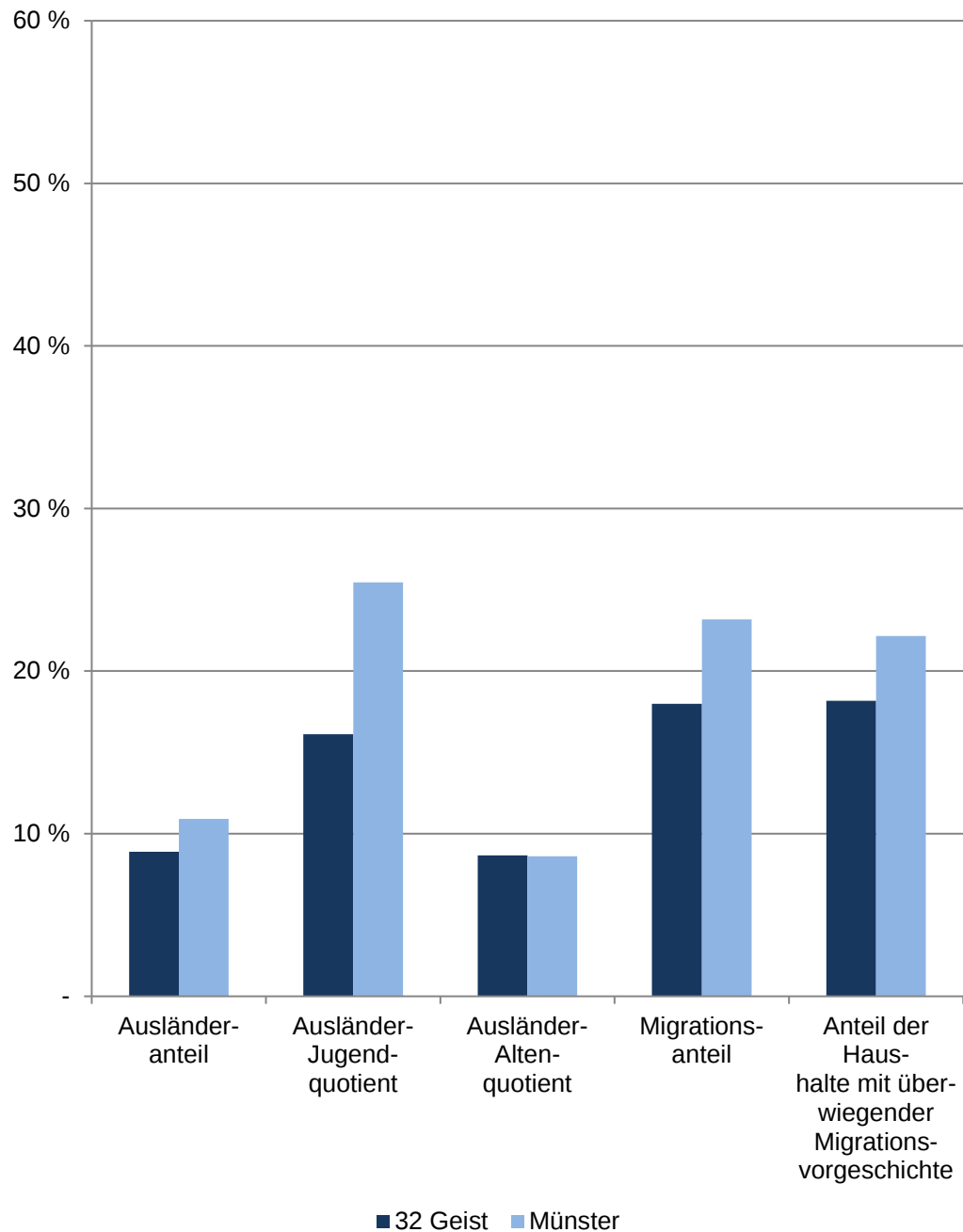
Anzahl der Personen, die durchschnittlich einen Haushalt bilden

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Migration



32 Geist

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -				
	Ausländer- anteil	Ausländer- Jugend- quotient	Ausländer- Alten- quotient	Migrations- anteil	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte
	in %				
2016	7,46	11,79	9,64	17,28	18,12
2017	7,91	13,71	9,03	17,57	18,03
2018	8,33	15,31	10,10	17,75	17,94
2019	8,55	17,65	9,38	17,95	18,01
2020	8,89	16,11	8,66	17,98	18,17
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2016	8,57	12,09	10,46	18,14	x
2017	9,17	14,89	9,42	18,72	x
2018	9,37	18,69	10,59	18,91	x
2019	9,65	20,66	9,28	18,83	x
2020	9,96	19,31	8,65	18,61	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2016	6,43	11,42	8,66	16,49	x
2017	6,75	12,27	8,55	16,49	x
2018	7,38	11,60	9,56	16,69	x
2019	7,53	14,24	9,49	17,14	x
2020	7,89	12,54	8,68	17,39	x

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

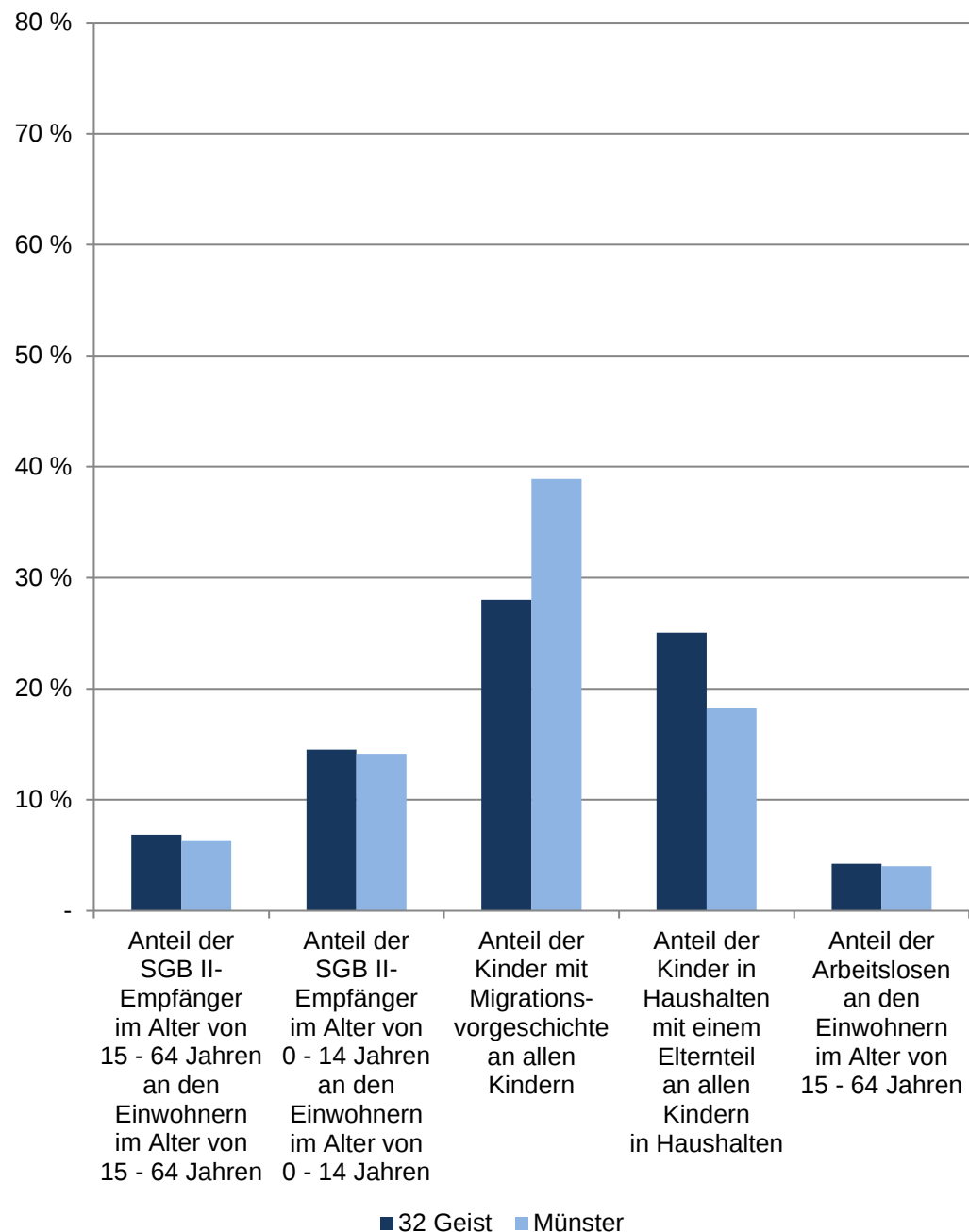
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Soziales



32 Geist

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -				
	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Einwohnern im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %				
2016	7,02	14,36	26,03	24,79	4,02
2017	7,08	15,50	26,81	23,63	3,79
2018	7,07	15,45	27,57	24,82	3,41
2019	6,59	14,13	28,68	24,82	3,27
2020	6,84	14,53	28,01	25,04	4,23
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2016	7,41	14,96	26,49	x	4,78
2017	7,36	16,23	27,46	x	4,54
2018	7,55	16,24	29,09	x	4,07
2019	6,73	15,11	28,87	x	4,21
2020	7,63	15,51	27,89	x	5,29
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2016	6,65	13,74	25,55	x	3,30
2017	6,82	14,73	26,15	x	3,08
2018	6,61	14,62	25,99	x	2,78
2019	6,46	13,05	28,48	x	2,38
2020	6,08	13,50	28,14	x	3,22

Quellen:

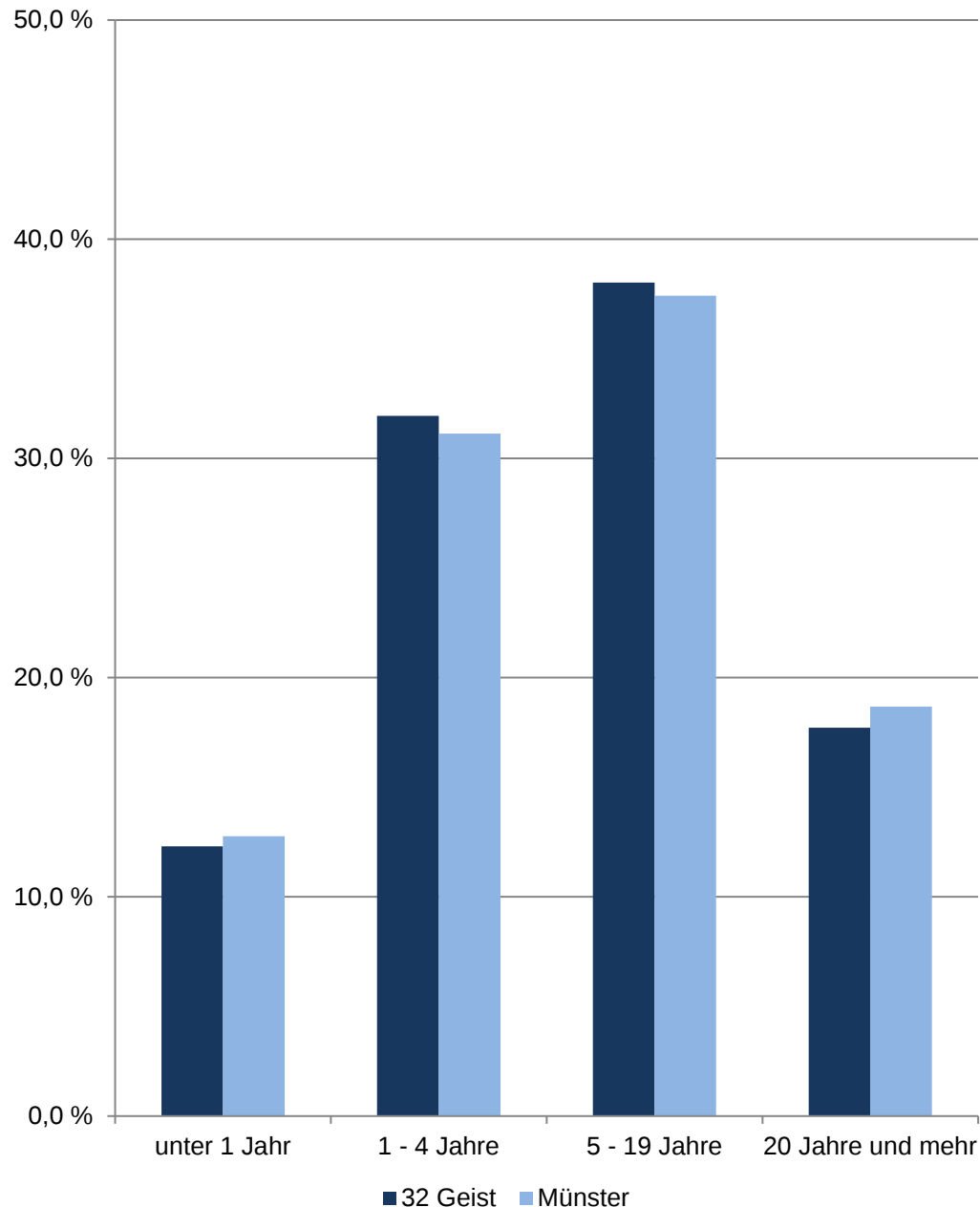
Bevölkerung, Migration, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
SGB-II-Empfänger, Arbeitslose: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.
Stichtag: 31.12.

Bevölkerungsindikatoren 2020 für Münster und für den Stadtteil Anteil der Volljährigen, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen



32 Geist

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 18 und mehr Jahren an der Adresse im Stadtteil - Wohndauer -				
	durch- schnittliche Wohndauer	Anteil derer, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen			
		unter 1	1 - 4	5 - 19	20 und mehr
	Jahre	in %			
2016	12,69	13,68	30,09	35,77	20,46
2017	12,57	13,94	30,14	35,69	20,23
2018	12,66	12,53	31,37	35,75	20,35
2019	12,56	13,70	30,33	35,92	20,05
2020	11,81	12,31	31,95	38,02	17,72
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2016	12,13	13,12	30,84	36,70	19,34
2017	12,23	13,51	29,97	37,13	19,40
2018	12,37	12,33	30,96	36,92	19,79
2019	12,27	13,09	30,59	36,75	19,56
2020	11,44	12,13	32,59	38,30	16,98
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2016	13,19	14,19	29,41	34,92	21,48
2017	12,89	14,34	30,29	34,38	20,99
2018	12,93	12,70	31,73	34,71	20,86
2019	12,82	14,26	30,09	35,17	20,49
2020	12,16	12,47	31,35	37,76	18,42

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

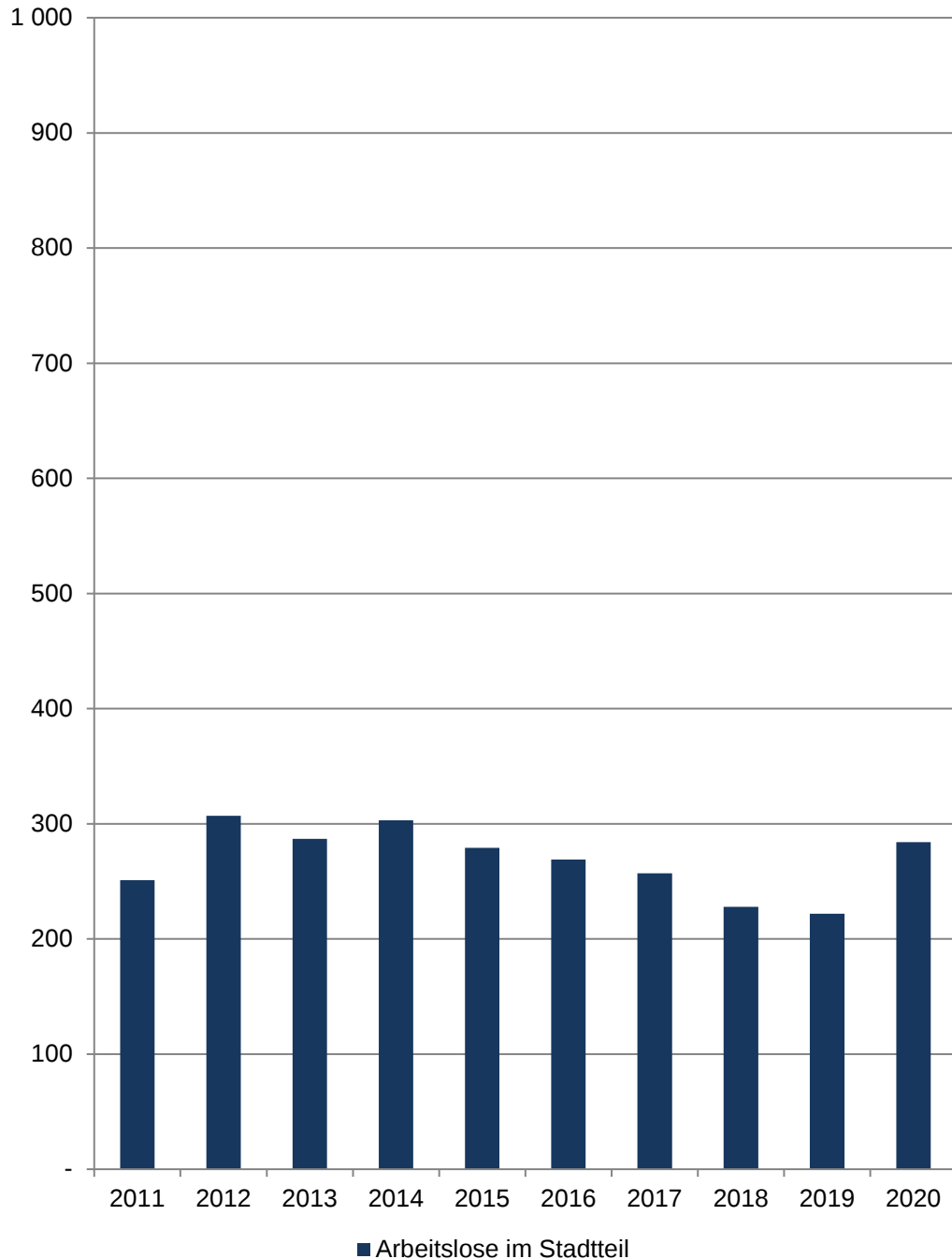
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Arbeitslose im Stadtteil



32 Geist

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtteil				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %		Anzahl	in %
2011	251	148	59,0	103	41,0
2012	307	172	56,0	135	44,0
2013	287	169	58,9	118	41,1
2014	303	170	56,1	133	43,9
2015	279	170	60,9	109	39,1
2016	269	156	58,0	113	42,0
2017	257	150	58,4	107	41,6
2018	228	132	57,9	96	42,1
2019	222	139	62,6	83	37,4
2020	284	174	61,3	110	38,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

- ... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- ... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- ... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- ... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und
- ... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

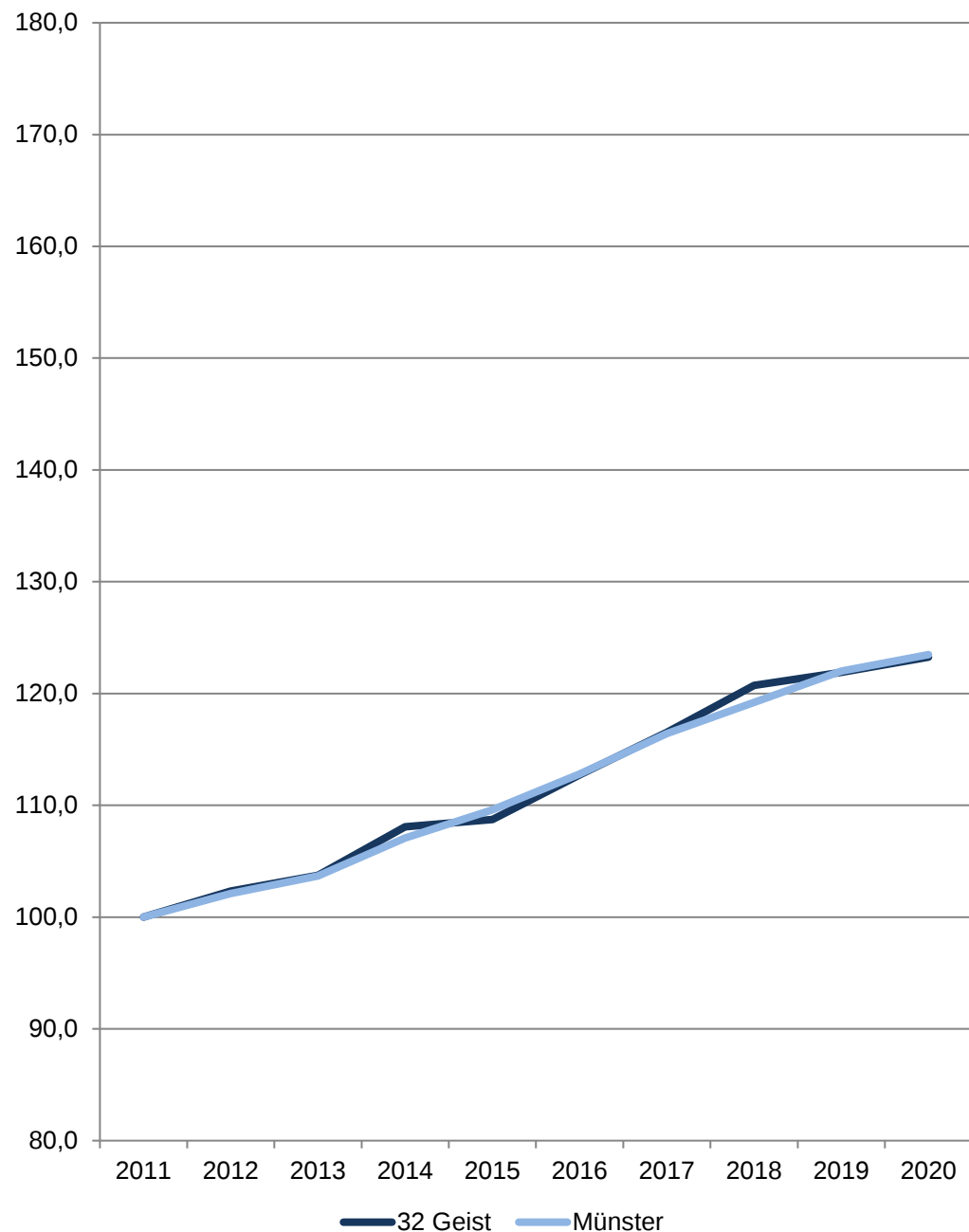
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Münster und im Stadtteil 2011 = 100



32 Geist

Am 31.12.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Stadtteil				
	Insgesamt	davon		davon	
		männlich	weiblich	mit deutscher Staatsangehörigkeit	ohne deutsche Staatsangehörigkeit
	Anzahl				
2011	3 221	1 607	1 614	3 032	189
2012	3 296	1 653	1 643	3 094	202
2013	3 341	1 670	1 671	3 132	209
2014	3 481	1 753	1 728	3 271	210
2015	3 502	1 769	1 733	3 291	211
2016	3 631	1 862	1 769	3 409	222
2017	3 753	1 904	1 849	3 511	241
2018	3 889	1 982	1 907	3 626	263
2019	3 926	2 030	1 896	3 630	294
2020	3 970	2 054	1 916	3 648	321

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zum Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten einschl. Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht im Meldeverfahren erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

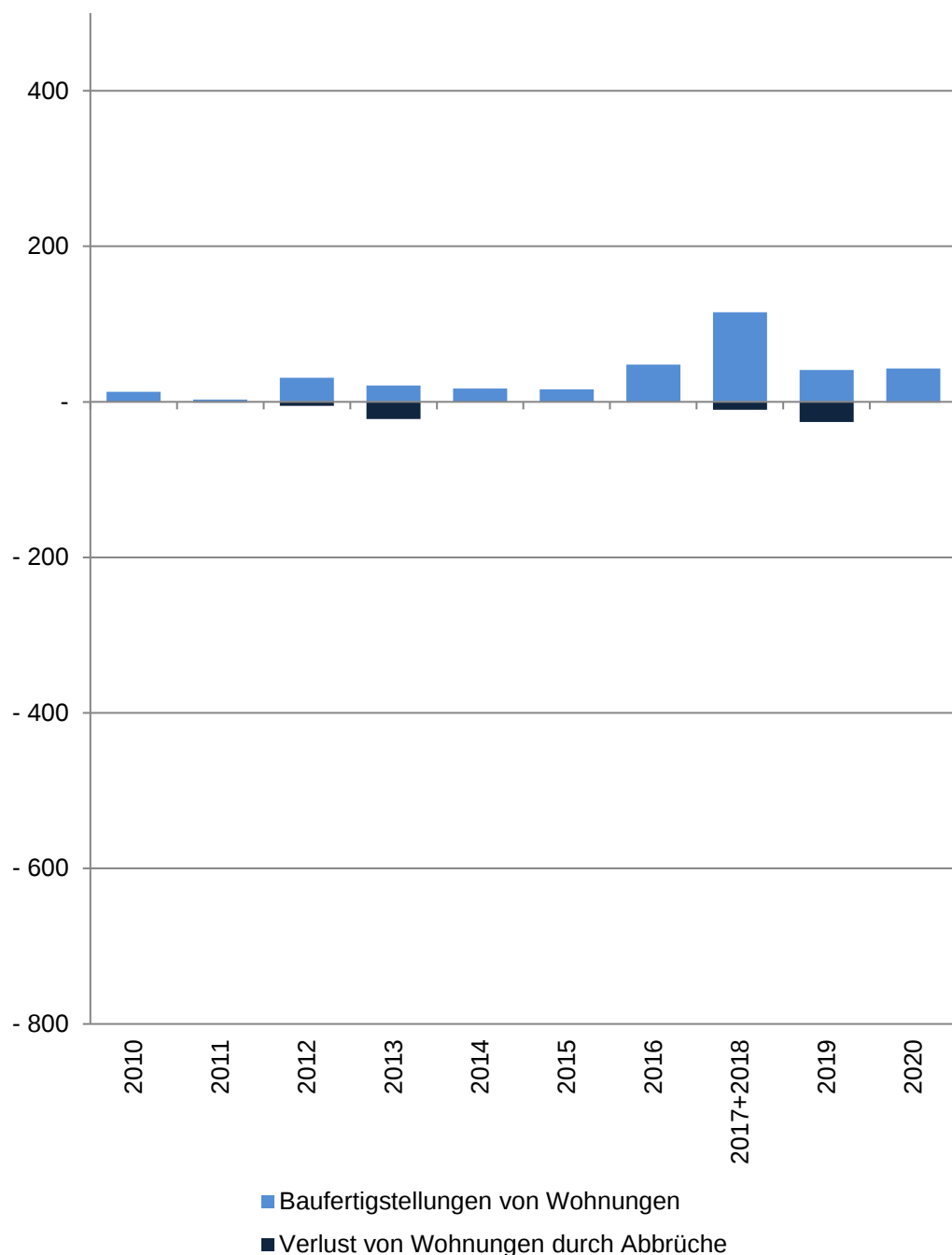
Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnerten Beschäftigten sowie über Beschäftigungsverläufe sind in der vierteljährlichen Beschäftigtenstatistik nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden.

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Wohnungsveränderungen durch Bautätigkeiten



32 Geist

Im Jahr/ in den Jahren zusammen	Baufertigstellungen von Wohnungen im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Raum bzw. Räumen				
		1	2	3	4	5 und mehr
Anzahl						
2010	13	4	2	3	3	1
2011	3	1	-	-	2	-
2012	31	-	5	12	11	3
2013	21	2	4	8	7	-
2014	17	-	5	9	2	1
2015	16	-	7	7	2	-
2016	48	3	9	19	10	7
2017+2018	115	16	64	31	2	2
2019	41	4	12	23	3	- 1
2020	43	7	20	13	-	3
Verlust von Wohnungen durch Abbrüche im Stadtteil						
2010	-	-	-	-	-	-
2011	- 1	-	-	-	-	- 1
2012	- 5	-	-	-	- 2	- 3
2013	- 22	-	- 3	- 3	- 15	- 1
2014	-	-	-	-	-	-
2015	-	-	-	-	-	-
2016	-	-	-	-	-	-
2017+2018	- 10	- 1	- 1	-	- 6	- 2
2019	- 26	-	-	-	- 24	- 2
2020	- 1	-	-	-	-	- 1

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Baufertigstellungen

Durch die neuen Erfassungsbögen der Bautätigkeitsstatistik werden ab 2012 auch Änderungen bei Umbautätigkeiten festgehalten, wenn zum Beispiel kleinere Wohnungen zu einer großen Wohnung zusammen gelegt werden. Dadurch können bei der Auswertung negative Werte entstehen, obwohl es sich um Baufertigstellungen handelt.

Abbrüche

Ein Abbruch liegt vor, wenn die Bausubstanz, das heißt die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird.

HINWEIS: Im Jahr 2015 gibt es eine Übererfassung der Abbrüche durch die Änderung des Erfassungsdatums. Es wird durch eine Vorgabe von Information und Technik Nordrhein-Westfalen die Abbruchsgenehmigung dem tatsächlichen Abbruch gleich gesetzt.

Hinweis 2017+2018

Die Bautätigkeit für die Jahre 2017 und 2018 kann nur zusammen gefasst ausgewertet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Redaktion: Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Januar 2022